

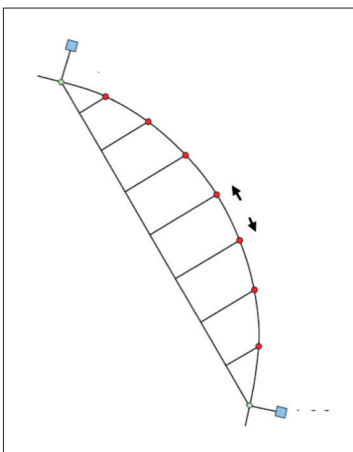
GEDO CE 1.0

GEDO CE in der Ausstattungsvariante Vorsys (kurz: GEDO Vorsys) ist ein Gleismesssystem, mit dem die Abweichung eines Gleises von der Solllage (Achse, Gradiente, Überhöhung, Spurweite) erfasst werden kann.

Es wurde speziell für den Einsatz, Stopfmaschinen mit Korrekturdaten zu versorgen, entwickelt. Die gesammelten geometrischen Daten können mit dem Programm GEDO Tamp zu einer Steuerdatei für die Stopfmaschinen aller führenden Hersteller weiterverarbeitet werden.



GEDO Vorsys besteht aus zwei GEDO CE Gleismesswagen, wobei einer mit einem Tachymeter (Tachymeterwagen) und der andere mit einem Reflektor (Prismenwagen) ausgerüstet sind.



Es handelt sich bei GEDO Vorsys um ein linienbasiertes Messverfahren, bei dem relativ zu einer definierten Sehne Abweichungen in Längs und in Querrichtung (Pfeilhöhen) gemessen und mit Vorgabewerten verglichen werden.

Die Sehne muss zu Beginn einer jeden Messung über ein bestehendes Festpunktfeld definiert werden, indem an den Endpunkten der Sehne über die jeweiligen Festpunkte die Ist mit der Soll Lage verglichen wird.

Die Differenzen aus der Pfeilhöhenmessung werden dem Benutzer im Felde online angezeigt und zur Weiterverarbeitung abgespeichert. Zusätzlich zu diesen Informationen werden auch Spurweite und Überhöhung dokumentiert sowie Hauptpunkte der Trasse angezeigt.

LEISTUNG

bis zu 1.400 m/h
bis zu 2.500 m/h im Kinematikmodus

MESSGESCHWINDIGKEIT

1 Hz (Stop-&-Go-Modus)
10 Hz (Kinematikmodus S8)

SYSTEMGENAUIGKEIT

±0,3mm